



FREITAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

12. September 2014

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

wie jeden Freitag das Neueste aus den Reihen der KölnSPD.

Wenn Ihr Termine habt oder etwas aus Euren Ortsvereinen, Arbeitsgemeinschaften oder Foren berichten wollt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Donnerstag 12 Uhr an:
termine.koelnsdp@gmx.de.

Und nun viel Spaß beim Lesen wünschen Euch

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Martin Börschel: Bis zur endgültigen Klärung des Streits um das Wahlergebnis setzen wir auf breite Bündnisse im Rat

Seit einigen Wochen wird in Köln heftig um eine mögliche Neuauszählung einiger Wahlkreise gestritten. Am Rande des Fraktionsauflugs am vergangenen Freitag hat Martin Börschel hierzu - in Abstimmung mit dem geschäftsführenden Vorstand der KölnSPD - erklärt, dass bis zu einer endgültigen Klärung auf die Nutzung der bestehenden rot-grünen Mehrheit, nicht nutzen wird. "Es geht darum, die verfahrenere Situation auflösen zu helfen", erklärt Martin Börschel die Entscheidung. Die Rot/Grüne Mehrheit mit dem Oberbürgermeister wird jeweils Entscheidungen mit mindestens einer zusätzlichen Stimme herbei führen. Dadurch wird dokumentiert, dass SPD und Grüne mit dem Oberbürgermeister in der aktuellen Verunsicherung von ihrer alleinigen Mehrheit keinen Gebrauch machen und die anderen demokratischen Parteien einbeziehen.

Die SPD setzt in dieser Frage auf eine besonnene rechtliche Prüfung, denn nur, wenn alle Regeln der Demokratie eingehalten werden, ist gewährleistet, dass man das Vertrauen der Menschen nicht missbraucht. An der Position der SPD hat sich nichts geändert. Für die KölnSPD bleibt in Übereinstimmung mit der ständigen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts von überragender Bedeutung, dass die Gültigkeit einer Wahl schnell und rechtssicher festgestellt werden kann.

Weitere Infos: <http://tutt-news.de/2014/09/06/streit-ueber-koelner-kommunalwahl-ergebnis-spd-fraktionschef-boerschel-zeigt-loesungsweg-auf/>.

KölnSPD gratuliert Norbert Fuchs zum 25. Amtsjubiläum

Seit 25 Jahren verkörpert Norbert Fuchs den Kommunalpolitiker, wie er im Buche steht. Jetzt wurde dies in Mülheim groß gefeiert und wir schließen uns den zahlreichen Gratulanten an! Glückwunsch Norbert und auf die nächsten erfolgreichen Jahre im Amt des Bezirksbürgermeisters.

Weitere Informationen: <http://www.ksta.de/muelheim/jubilaem-bodenstaendiger-strippenzieher,15187568,28340028.html>.

Aktion #Selfie - Stelle Deine Fragen der NRWSPD

"Wie sind unsere Perspektiven bis 2017 und darüber hinaus?" - unter diesem Motto stehen auf dem **Kölner Landesparteitag am 27. September 2014** unsere stellvertretenden Landesvorsitzenden Britta Altenkamp, Marc Herter, **Jochen Ott**, Thorsten Klute und unser Generalsekretär André Stinka in einer Talkrunde Rede und Antwort.

Was liegen thematische oder strukturelle Herausforderungen? Was sind unsere Chancen? Vielleicht liegt auch Dir schon die ein oder andere Frage auf dem Herzen? Dann stelle sie! Sende uns Deine Frage per Mail an presse.nrw@spd.de. Wir wollen Dein Selfie - ein etwas anderes Selfie, das nicht einfach nur gut aussieht, sondern Inhalt hat. Wir freuen uns auf Deine Einsendung bis zum 19.09..

Das kann beispielsweise ein kleines, schnörkeloses Video, eine Sprachnotiz oder ein Selfie-Foto sein. Unabhängig von dem gewählten Format bitten wir Dich, Deine Frage auch im Emailtext auszuformulieren.

(Mit der Einsendung von Bild-, Ton- und Textmaterial erklärst Du Dein Einverständnis zur Verwendung im Rahmen des Landesparteitages und gegebenenfalls der Verbreitung über die Sozialen Netzwerke der NRWSPD und in der Dienstagpost.)

Neben der Einschickung per Mail bis zum genannten Datum werden wir auch auf dem Landesparteitag an einem mobilen Videostand die Möglichkeit anbieten, Deinen Fragen ein Gesicht und eine Stimme zu geben.



Wir werden bei der Talkrunde eine Auswahl der Fragebeiträge einspielen. Aber auch der Rest geht nicht verloren und wird beantwortet.

Wir freuen uns auf Deine Ideen.

Jugendlandtag: Kölner Delegation aktiv - hier ihr Livebericht!

Düsseldorf - Es geht endlich los!!! Die Koffer gepackt, nochmal schnell in den Spiegel geschaut und auf zum Zug Richtung Düsseldorf. Eigentlich für einen Kölner eine Destination, die gerne und oft vermieden wird. Aber diesmal war der Fokus zu recht auf die Landeshauptstadt gerichtet. Vom 04. bis 06.09.14 tagte der 6. Jugendlandtag und diente zur Verständigung zwischen der Arbeit der 237 Abgeordneten und der nordrhein-westfälischen Jugend.

Dabei stellten sieben Kölner SPD-Abgeordnete in Vertretung für alle sieben Kölner Wahlkreise

eine bedeutende Delegation. Aus allen fünf Fraktionen wurden Jugendliche nach Düsseldorf geschickt um für zweieinhalb Tage politische Luft zu schnuppern und um den Arbeitsalltag der Abgeordneten kennenzulernen und zu verstehen. Die Arbeit der jungen Abgeordneten unterscheidet sich dabei nicht von der der „realen“ Abgeordneten. Es wurde genauso vielfältig und spannend debattiert wie sonst im Landtag. Interparteiliche Vorurteile und Verbindungen blieben auch hier oft nicht aus. Nach den ersten Fraktionssitzungen am Donnerstag ging es zum kennen lernen und ausruhen in die nahe gelegene Jugendherberge. Dort wurden bei einer Art „politischem Speed-Dating“ schnell erste Kontakte geknüpft und die Stimmung nach den teilweise langen und strapazierenden Anreisen auf einem angenehmen Niveau gehalten. Am Freitag wurden dann in den einzelnen Fraktionen und Ausschüssen die beiden Anträge zur „Kindergartenpflicht“ und „Kennzeichnungspflicht für Polizisten“ ausführlich diskutiert, für die Plenarsitzung am Samstag vorbereitet und mit einigen Änderungsanträgen aus allen Fraktionen bearbeitet. Nach knapp zwölf Stunden Arbeit wurde der Tag mit dem „Parlamentarischen Abend“, einem Abendessen mit den „wirklichen“ Abgeordneten, bei Essen, Sport und Small-Talk auf der Landtagsterrasse abgerundet.



Dann endlich Samstag der Höhepunkt dieses einzigartigen Experiments: Die große Plenarsitzung mit allen Abgeordneten und mit Live-Übertragung im Internet. Sechs Stunden wurden sämtliche Anträge sowie aktuelle Stunden zu Themen wie die „Sharia Polizei“ oder die finanzielle Lage des Landes NRW intensiv diskutiert und schlussendlich auch beschlossen bzw. abgelehnt.

Die SPD hat hier als stärkste Fraktion alle (!!!) ihre Forderungen durchsetzen können. Nicht zuletzt wegen der Kölner Delegation, die die Sozialdemokratie aus Köln mehr als würdig vertreten hat. Nach diesen zwei Tagen lässt sich sagen, dass der Jugendlandtag fraktionsübergreifend ein sehr lobenswertes und effizientes Projekt ist und sein Ziel, die Jugend näher an die politische Arbeit ranzuführen mehr als erreicht hat.

Die sieben Kölner Abgeordneten Tugba, Nils, Haris, Tom, Isik, Talha und Emil bedanken sich bei allen Beteiligten, dem Landtag NRW für die tolle Organisation und natürlich bei allen sieben Kölner „realen“ Abgeordneten, die uns das Vertrauen und die Möglichkeit gegeben haben sie zu vertreten und diese einzigartige Erfahrung zu machen.

Solidarische Grüße

Hilfe benötigt: Wir suchen folgendes Buch:

"Theo Burauen. Oberbürgermeister der Stadt Köln 1956-1973. Ausgewählte Ansprachen". Peter Fuchs hatte es zusammengestellt, das Erscheinungsjahr, laut Impressum: 1986.

Sollte jemand das Buch besitzen oder jemanden kennen, der es im Schrank stehen hat, bitte einen Hinweis an frank.mederlet@spd.de oder Tel. 925 981 -12 dann würde ich das Kopieren organisieren.

Termine

Landtagstalk der SPD Fraktion NRW

Sozialdemokratische Wohnungspolitik in NRW Zwischenbilanz und Perspektiven

Donnerstag, 18. September 2014

17.00 Uhr

Landtag NRW, SPD-Fraktionssaal, E3D01, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Für uns kommt es darauf an die Wohn- und Stadtentwicklungspolitik von den individuellen Lebensbedürfnissen der Menschen aus zu denken. Das beginnt mit bezahlbarem und lebenswertem Wohnraum und Wohnumfeld. Diese präventive Wohn- und Stadtentwicklungspolitik ist unser Beitrag zur Daseinsvorsorge für die Menschen.

Wir sind unserer gemeinsamen Zielsetzung mit zahlreichen politischen Initiativen nachgekommen und haben für Stadtentwicklung, bezahlbares Wohnen, Mieterschutz und Wohnraumförderung, um nur einige Felder zu nennen, wichtige neue Grundlagen geschaffen. Stichworte hierzu sind zum Beispiel Wohnungsaufsichtsgesetz, Mietpreisbremse, Wohnraumförderbestimmungen und Quartiersförderung.

Einladung: http://www.nrwspd.de/db/docs/doc_55831_201481810143.pdf

OV Eil-Finkenberg-Gremberghoven

Herbsttreff in Gremberghoven

Samstag, 20. September 2014

16.00 Uhr

„Zur alten Bäckerei“, Talweg 2, 51149 Köln-Gremberghoven

mit:

Monika Möller

Mitglied des Rates

A. Weidner

Mitglied der BV Porz

Martin Dörmann, MdB

Mitglied des Bundestages

Lockere Gesprächsatmosphäre bei frischen Waffeln, Grillwurst und kühlem Kölsch.

Transatlantisches Freihandelsabkommen TTIP – Hoffnung oder Hysterie: Was Bedeutet das Abkommen?

Freitag, 26. September 2014

14.30 Uhr

Landtag NRW, Plenarsaal, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Die EU-Staats- und Regierungschefs haben im Sommer 2013 den Startschuss für Verhandlungen über ein Transatlantisches Freihandelsabkommen gegeben. Seitdem beraten Europa und die USA über die Ausgestaltung dieser bisher größten Freihandelszone der Welt und damit das sogenannte Transatlantische Freihandels- und Investitionsabkommen (TTIP, Transatlantic Trade and Investment Partnership).

Dieses Abkommen dient dem Abbau von Handelshemmnissen. Es soll Vorschriften und Regeln in der Wirtschaft Europas und den USA langfristig angleichen. Damit soll der Warenaustausch zwischen den beiden größten Märkten, die zusammen die Hälfte der Weltwirtschaftsleistung produzieren, deutlich vereinfacht werden.

Doch worum geht es konkret bei den Verhandlungen? Führt TTIP zu Wachstum für alle oder profitieren nur die großen Konzerne? Bekommen Arbeitslose neue Chancen oder sinken Sozial- und Umweltstandards? Die TTIP-Befürworter versprechen Arbeitsplätze. Die Kritiker fürchten die Aushöhlung europäischer Standards.

Chancen und Risiken möchten wir in diesem Landtagstalk mit Interessierten und Experten diskutieren.

Kölner Städtepartnerschaftsvereine

Städtepartnerschaftsfest 2014

Samstag, 27. September 2014

ab 10.00 Uhr

Rautenstrauch-Joest-Museum, Köln

Neben der Präsentation der Kölner Städtepartnerschaftsvereine im Foyer des Museums wird ein attraktives Bühnenprogramm im VHS Forum angeboten.

- Lolita Filonenko mit israelischen Liedern
- Irischen Balladen mit der Band Currach
- Sambaklänge mit Denise Krammer
- Zirkus Zappelino

sowie Torwandschießen, Kinderschminken und Straßenfußball zwischen Köln und Rio.

Kölner Wirtschaftsgespräche

Rheinischer Kapitalismus: der dritte Weg?

Montag, 29. September 2014

19.00 Uhr

Rotonda Business Club, Köln

mit:

Franz Meurer

Pfarrer in Köln-Höhenberg/Vingst

Jochen Ott MdL

Vorsitzender der KölnSPD

Peter Sprong

Unternehmensberater

„Die Welt muss rheinischer werden, dann wird sie auch gerechter“, behaupten der Kölner Armenpfarrer Franz Meurer (CDU), der NRW-SPD-Vize Jochen Ott sowie der Redenschreiber, Autor und Coach Peter Sprong in ihrer aktuellen „Streitschrift für mehr Gerechtigkeit“. Was dürfen wir heute unter einem „Rheinischen Kapitalismus“ verstehen, der im Kabarett gerne mit Kölschem Klüngeln verwechselt wird?

Anmeldung:

[http://www.rotonda.de/de/no_cache/mitgliederbereich/programm/formular/?tx_ttnews\[tt_news\]=376](http://www.rotonda.de/de/no_cache/mitgliederbereich/programm/formular/?tx_ttnews[tt_news]=376)

20,00 EURO inkl. Fingerfood und Bewirtung

NRWSPD

„Chancen und Risiken des Transatlantischen Handels- und Investitionsabkommens (TTIP)“

Freitag, 26. September 2014

14.30 Uhr

Landtag NRW, Plenarsaal, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Mit dieser Veranstaltung wollen wir einen Beitrag zur Transparenz und zur öffentlichen Diskussion um ein künftiges Handels- und Investitionsabkommen mit den USA beitragen. Dabei geht es in erster Linie darum, über das EU-Mandat mit seinen klaren und engen Maßstäben zu informieren. Wir wollen uns darüber hinaus mit den Hoffnungen auf wirtschaftlichen Fortschritt ebenso auseinandersetzen wie mit der Kritik verschiedener gesellschaftlichen Gruppen. Wir hoffen am Ende der Veranstaltung neben der erforderlichen Transparenz auch klare politische Forderungen an die Verhandlungsführer formulieren zu können.

Mit **Dirk Wiese**, MdB, Berichterstatter zum Freihandelsabkommen, Freya Lemcke, Referatsleiterin Handelspolitik, EU-Zollfragen und transatlantische Beziehungen beim Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V. – DIHT,

Dr. Mehrdad Payandeh, Abteilungsleiter Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik beim Deutschen Gewerkschaftsbund - DGB,

Helga Springeneer, Leiterin des Geschäftsbereichs Verbraucherpolitik beim Verbraucherzentrale Bundesverband - VZBV

Thomas Eberhardt-Köster, ATTAC

OV Rodenkirchen-Weiß.Hanhwald-Michaelshoven

Sürther Feld und Michaelshoven

Donnerstag, 23. Oktober 2014

19.00 Uhr

TVR-Vereinsheim, Sürther Straße 195, Köln

Im Vorfeld des Kommunalwahlkampfes 2013 wurde die mit der Stadtplanung abgestimmte Planung des Investors „Modernes Köln“ bekannt. In der Bezirksvertretung Rodenkirchen wurde die Beschlussvorlage über die Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplanes mit der Auflage angenommen, dass ein städtebaulicher Wettbewerb durchgeführt werden soll.

Diese Planung des Investors wurde im Kölner Bilderbogen im Juni 2014 veröffentlicht.

Die vorgelegte Planung für das Zentrum Michaelshovens ist nach Ansicht des Ortsvereins völlig unzureichend. Es ist nur das Grundstück der ehemaligen Gesamtschule beplant, die Anbindungen der benachbarten Bereiche sowie die Gestaltung der Straßen sind nicht berücksichtigt. So kann Michaelshoven nicht zusammenwachsen. Diskutieren Sie mit uns, wie es nun weitergehen kann.

Fraktion vor Ort

Neue Verbraucherschutzpolitik für Deutschland

Montag, 27. Oktober 2014

20.00 Uhr

Clubhaus Kölner Ruderverein, Barbarastraße 47-49, Rodenkirchen

mit

Ulrich Kelber, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär für Verbraucherschutz

Fraktion vor Ort

Fraktion vor Ort mit Dr. Rolf Mützenich, MdB

Montag, 8. Dezember 2014

20.00 Uhr

Büze Ehrenfeld

Fatal Banal: Sitzung und mehr, Karneval quer

Freitag, 23. Januar 2015

20.00 Uhr

Eintritt: 29 €

Bitte Reservierungen per E-Mail unter info@bueze.de vorzunehmen. (Wenn die Karten dann da sind, melden wir uns dann, wann diese abgeholt und bezahlt werden könnten)

KölnSPD

Närrisches Parlament 2015

Mittwoch, 11. Februar 2015

19.00 Uhr

Lanxess-Arena, Köln

Mit großen Schritten nähert sich die „Fünfte Jahreszeit“ und wie immer freut sich die KölnSPD auf das traditionelle „Närrische Parlament“.

Die Organisation des Närrischen Parlaments läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Kartepreise: 1.Kategorie = 44,00 EUR und 2.Kategorie = 42,00 EUR) direkt übernommen.

Ich freue mich, wenn auch Du an unserer traditionellen Karnevalsveranstaltung am 11.02.2015, Beginn 19.11 Uhr (Einlass 17:45 Uhr) in der LANXESSArena teilnimmst. Auch wenn Du noch nicht in Karnevalsstimmung bist, bitte schicke Deine verbindliche Bestellung bis spätestens 30. September 2014 per Mail an: gabriele.ziem.nrw@spd.de.)

WICHTIG:

Die Annahme der Bestellungen erfolgt in der Reihenfolge des Einganges.

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;
Bildnachweise: maxbasel, privat***